

Peter berichtet im Interview über seine Erfahrungen im Produktiven Lernen:

*„Also es war auf ´ner Baufirma. Und da hab ich aber gelernt. Hab wirklich was gelernt. Parkett gelegt, hab ich zum Beispiel ... Fliesen gelegt hab ich. Also die haben wirklich alles da gemacht ... Trockenbau hab ich gemacht. Also, sogar Leitungen gelegt, Elektroleitungen und so was alles, wo ich dachte: ich spinne. ... Jeder konnte irgendwie was ... Und wenn der eine das nicht konnte, da kam er rüber und hat ihm das erklärt. ... Hab ich ´ne Menge gelernt“.*

Und Sally erzählt über ihren Praxisplatz in einem Kindergarten:

*„Ich bin mit denen rausgegangen. Ich hab für die Obst gemacht, ... Dann sind wir spazieren gegangen. Ich hab mit denen zum Beispiel fürs Laternenfest gebastelt oder auch ... einfach nur mit denen in der Ecke gesessen und ´n Buch gelesen, oder mit denen gespielt“.*

Jan erinnert sich:

*„Das war eigentlich das Wichtigste ... am Ganzen. Also, dass ich mich da versuche. Also, dass ich die Fühler in alle Richtungen mal strecken konnte ... Du kannst es sehen, du kannst es fühlen, du kannst es schmecken, du kannst es erleben, ... das war an sich der wichtigste Teil für mich. Die Vielfalt“.*

Zit. nach: Angelika Arnold u.a.: Produktives Lernen – von der Tätigkeit zur Bildung. Hohengehren 2004, S. 164-173.

## Unsere Anschrift:

Produktives Lernen  
Gemeinschaftsschule  
Campus Efeuweg  
Efeuweg 34  
12357 Berlin

Tel. 666904-0  
PL: 666904-43  
Fax 666904-43  
E-Mail: [PL@campus-efeuweg.de](mailto:PL@campus-efeuweg.de)

Schulleiter: Herr R. Fischer



Foto: [www.liebig-schule.cidsnet.de](http://www.liebig-schule.cidsnet.de)

Lehrer/innen im **Produktiven Lernen**:

**Frau Haupt, Frau Pohle,  
Frau Wiegmann, Herr Zimmermann**

Informationsveranstaltung am 02.06.16  
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Schriftl. Bewerbungen ab sofort



# Produktives Lernen

die  
etwas andere  
Lernform

in Neukölln

seit 1996 in Berlin -  
und weltweit bewährt

## *Produktives Lernen*

### Was ist das?

*PL* ist eine Bildungsform, in der die individuelle und selbst gewählte **praktische Tätigkeit** ins **Zentrum des Lernprozesses** rückt.

Die *PL*-Schüler/innen sind **an drei Tagen pro Woche in einer individuell gewählten Praxis** tätig: in einer Tischlerei, in einem Gemüsegeschäft, in einem Krankenhaus, in der Dachdeckerei oder wo sonst etwas „Ernstes“ geschieht. Gemeinsam mit den Pädagog(inn)en gestalten die Jugendlichen **individuelle Lernpläne**.

*PL*-Schüler lernen vor allem aus den **Erfahrungen, die sie an den Praxisplätzen sammeln**.

Ein Schuljahr ist in drei Abschnitte (Trimester) gegliedert. In jedem **Trimester** wechselt der Praxisplatz.

An zwei Tagen pro Woche **tauschen** die Schüler/innen **in der Schule** die gewonnenen Erfahrungen **aus** und **verarbeiten** diese gemeinsam.

Aufgenommen werden Schülerinnen und Schüler, die die 8. Klassenstufe durchlaufen haben.

Mit dem Produktiven Lernen können **Schulabschlüsse der Sekundarstufe I** erreicht werden

Vgl. <http://www.iple.de/>.

### Was wir bieten

**Kleine Lerngruppen** (Kommunikationsgruppen)  
mit etwa 12 Schüler(inne)n

#### individuelles Lernen

**hohe Abschlussquoten** und **gute Chance** für den Übergang in die Berufsausbildung und Berufstätigkeit, und zwar für Schüler(inne)n, die in ihrer bisherigen Schulkarriere große Schwierigkeiten hatten und deren Bildungsabschluss in Frage stand

regelmäßige **Beratung** durch die Pädagog(inn)en

am Ende eines jeden Trimesters erhalten die Schüler(inn)en **als Zeugnis** einen ausführlichen

**Bildungsbericht**, der ihre Entwicklung beschreibt und befördert

### Unser Wochenstundenplan

18 Stunden Lernen in der Praxis

3 Stunden Kommunikation und Präsentation

2 Stunden Mathematik

2 Stunden Englisch

2 Stunden Deutsch

2 Stunden Lernbereich

2 Stunden Ethik

### Was wir von Dir erwarten

Du erkennst das *PL* als **Deine Chance** und nimmst diese Chance zu einem Schulabschluss wahr

Du bist **bereit, produktiv tätig zu sein** und durch Deine sinnvolle praktische Tätigkeit zu lernen

Du bist **pünktlich, ehrlich und zuverlässig**

Du lernst zunehmend **selbstständig** und verantwortungsbewusst am **Praxisplatz** und in der **Schule**

Du bist bereit, Dich für Deine Lernziele **anzustrengen** und Dich selbst zu überwinden

Du nutzt die Gemeinschaft Deiner Kommunikationsgruppe, um Deine **Teamfähigkeit** weiterzuentwickeln

**Du übernimmst** für und in der Kommunikationsgruppe **Verantwortung**

**Du achtest Deine Pädagog(inn)en** als Deine Partner im Lernprozess